

1174/AB
= Bundesministerium vom 30.04.2020 zu 1174/J (XXVII. GP) bmbwf.gv.at
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

+43 1 531 20-0
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.157.029

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1174/J-NR/2020 betreffend Zentralmatura Kosten und Vergleichbarkeit, die die Abg. Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen am 3. März 2020 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

- *Wie viele Schüler_innen sind den Jahren 2016-2019 zur Matura angetreten? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Schulform (AHS, HTL, HAK, BAfEP, BRP usw.).*

Hinsichtlich der Zahl der zur Reife- sowie zur Reife- und Diplomprüfung angetretenen Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge 2016/17 und 2017/18 wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen.

	Allgemein bildende höhere Schulen				Berufsbildende höhere Schulen				
	Abschlussjahrgang	insgesamt	Langform	Kurzform	insgesamt	HTL/HLT	HAK	HLW	HLF
2016/17	18.008	12.954	5.054	21.063	8.743	5.316	4.707	746	1.551
2017/18	17.734	12.815	4.919	20.850	8.948	5.172	4.419	741	1.570
Langform		8-jährige Schulform der allgemein bildenden höhere Schule							
Kurzform		Oberstufengymnasium							
HTL/HLT		Höhere technische Lehranstalt/Höhere Lehranstalt für Tourismus							
HAK		Handelsakademie							
HLW		Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe							
HLF		Höhere land- und forstwirtschaftliche Schule							
BAfEP/BASOP		Bildungsanstalt für Elementarpädagogik/Bildungsanstalt für Sozialpädagogik							

Die Zahlen für den Abschlussjahrgang 2016/17 wurden von der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ bereits veröffentlicht und sind über den Reiter „Weitere Informationen“ auf http://statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bildung/schulen/reife- und_diplompruefungen/index.html abrufbar. Die Zahlen für den Abschlussjahrgang 2017/18 werden demnächst veröffentlicht. Die Zahlen für den Abschlussjahrgang 2018/19 werden derzeit von der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ erfasst und voraussichtlich im Juni 2020 vorliegen.

Für die Berufsreifeprüfung, in welcher die ersten standardisierten Prüfungen 2017 abgehalten wurden, liegen Zahlen für den Abschlussjahrgang 2017/18 vor. Insgesamt wurden 4.108 Berufsreifeprüfungen im Zeitraum 1. März 2018 bis 28. Februar 2019 erfolgreich abgeschlossen; die Zahlen für den Abschlussjahrgang 2017/18 werden demnächst veröffentlicht. Die Zahlen für den Abschlussjahrgang 2018/19 werden derzeit von der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ erfasst und voraussichtlich im Juni 2020 vorliegen.

Zu Frage 2:

- *In wie vielen Unterrichtsfächern wurde die Matura als SRDP ("Zentralmatura") abgehalten und in wie vielen Fächern dezentral? Bitte um Aufschlüsselung nach Schulformen.*

Im Schuljahr 2018/19 wurde in folgenden Prüfungsgebieten die standardisierte Reife- sowie Reife- und Diplomprüfung (SRDP) mit zentral erstellten Klausuraufgaben abgehalten, wobei davon ausgegangen wird, dass mit dem Begriff „Schulform“ die Schulart gemeint ist.

Prüfungsgebiet	Schulart	Schulform	Prüfungsgebiet	Schulart	Schulform
Deutsch	AHS		Deutsch	BHS	HLF
Englisch 6-jährig	AHS		Deutsch	BHS	BAfEP
Englisch 8-jährig	AHS		Deutsch	BHS	BASOP
Französisch 4-jährig	AHS		Deutsch	BHS	HAK
Französisch 6-jährig	AHS		Deutsch	BHS	HUM
Französisch 8-jährig	AHS		Deutsch	BHS	HTL
Spanisch 4-jährig	AHS		Englisch	BHS	HLF
Spanisch 6-jährig	AHS		Englisch	BHS	BAfEP
Italienisch 4-jährig	AHS		Englisch	BHS	BASOP
Italienisch 6-jährig	AHS		Englisch	BHS	HAK
Latein 4-jährig	AHS		Englisch	BHS	HTL
Latein 6-jährig	AHS		Englisch	BHS	HUM

Griechisch	AHS		Französisch	BHS	HAK
Kroatisch	AHS		Französisch	BHS	HUM
Ungarisch	AHS		Spanisch	BHS	HAK
Slowenisch	AHS		Spanisch	BHS	HUM
Mathematik	AHS		Italienisch	BHS	HAK
Angewandte Mathematik H1	BHS	HTL	Italienisch	BHS	HUM
Angewandte Mathematik H2	BHS	HTL	Slowenisch	BHS	HAK
Angewandte Mathematik P	BHS	BAfEP	Slowenisch	BHS	HUM
Angewandte Mathematik P	BHS	BASOP	Deutsch	BRP	
Angewandte Mathematik W1	BHS	HUM	Englisch	BRP	
Angewandte Mathematik W1	BHS	HLF	Mathematik	BRP	
Angewandte Mathematik W2	BHS	HAK			

AHS	Allgemein bildende höhere Schule
BHS	Berufsbildende höhere Schule
HTL	Höhere technische Lehranstalt
BAfEP	Bildungsanstalt für Elementarpädagogik
BASOP	Bildungsanstalt für Sozialpädagogik
HUM	Humanberufliche Schule
HLF	Höhere land- und forstwirtschaftliche Schule
HAK	Handelsakademie
BRP	Berufsreifeprüfung

Eine detaillierte Aufschlüsselung der nicht standardisierten Prüfungsgebiete würde aufgrund der großen Vielfalt der schulautonomen und individuellen Möglichkeiten zur Gestaltung dieser Prüfungsgebiete einen unverhältnismäßig hohen Aufwand bedeuten.

Zu Frage 3:

- *In welchen Fächern sind die Zentralmatura-Inhalte einheitlich für alle Schulformen, in welchen Fächern unterschiedlich? Wie viele verschiedene Zentralmatura-Prüfungsbögen gibt es daher pro Maturatermin und pro Jahr?*

In Prüfungsgebieten betreffend die jeweilige Unterrichtssprache (Deutsch, Slowenisch, Ungarisch, Kroatisch) ist die standardisierte Reife- sowie Reife- und Diplomprüfung (SRDP) für alle Schularten einheitlich. In den anderen standardisierten, zentral erstellten Prüfungsgebieten wird teilweise nach Schulart bzw. Schulform differenziert. Für eine Auflistung der Prüfungsgebiete mit zentral erstellten Klausuraufgaben wird auf die Beantwortung der Frage 2 verwiesen. Pro Schuljahr gibt es drei Prüfungstermine, an denen schriftliche Klausurarbeiten durchgeführt werden.

Im Schuljahr 2018/19 wurden pro Klausurarbeitstermin für die Durchführung der schriftlichen Klausurarbeiten 51 unterschiedliche Klausurhefte bereitgestellt. Bei drei schriftlichen Klausurarbeitsterminen ergibt das 153 unterschiedliche Klausurarbeitshefte pro Schuljahr. Dabei umfasst die angegebene Heftanzahl nicht: Kompensationsprüfungshefte, Übersetzungen von Klausurheften für Schulen mit einer anderen Unterrichtssprache als Deutsch sowie Aufbereitungen für Kandidatinnen und Kandidaten mit besonderen Bedürfnissen. Die angegebene Heftanzahl bezieht sich auf einen vollständigen Termin der SRDP, in dem alle Prüfungsgebiete, die angeboten werden, auch benötigt wurden. Besteht in einem Prüfungsgebiet in einem Prüfungstermin kein Bedarf, werden die dafür vorbereiteten Klausurhefte auch nicht ausgegeben.

Zu Frage 4:

- *Gibt es vonseiten des BMBWF Berechnungen, wie viel die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Zentralmatura pro Fach und Schüler_in die öffentliche Hand kostet? Wenn nein, warum nicht? Wenn nein, ist eine solche Berechnung geplant und wenn ja, wann?*

Ja, es gibt solche Berechnungen.

Zu Frage 5:

- *Gibt es vonseiten des BMBWF Berechnungen, wie viel die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der dezentralen Matura pro Fach und Schüler_in die öffentliche Hand kostet? Wenn nein, warum nicht? Wenn nein, ist eine solche Berechnung geplant und wenn ja, wann?*

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat Zugang zu den Abrechnungsdaten einzelner Besoldungsbestandteile, so auch bezüglich Abgeltungen für Lehrpersonen im Zuge der schriftlichen Reife- sowie Reife- und Diplomprüfung. Nicht möglich dabei ist jedoch eine Differenzierung nach einzelnen Fächern bzw. Prüfungsgebieten, zumal das Fach bzw. das Prüfungsgebiet im Besoldungsrecht kein Merkmal darstellt.

Zu Frage 6:

- *Gibt es noch schriftliche dezentrale Matura-Prüfungen oder wurden in die Zentralmatura unterschiedungslos alle schriftlichen Prüfungen aufgenommen? Wenn Letzteres, warum wurden alle schriftlichen Prüfungen zentralisiert und keine anderen Kriterien für die "Zentralisierungswürdigkeit" entwickelt?*

Ja, es gibt auch schriftliche abschließende Prüfungen mit dezentral erstellen Prüfungsaufgaben. Diese werden dezentral erstellt, da nur vergleichsweise wenige Schülerinnen und Schüler in Schulen mit bestimmten Schwerpunktsetzungen in diesen Prüfungsgebieten maturieren. Im Übrigen wird auch hier auf die Beantwortung der Frage 2 verwiesen.

Zu Frage 7:

- *Die Zentralmatura wird derzeit mit zentral (also schulextern) erstellten Prüfungsbögen durchgeführt, die aber dezentral (also schulintern) ausgewertet werden. Gibt es Kontrolluntersuchungen, ob diese Mischform die intendierte Vergleichbarkeit der Ergebnisse wirklich sicherstellt? Wenn nein, warum nicht?*

Ja, solche Untersuchungen wurden durchgeführt.

Zu Frage 8:

- *Gibt es Überlegungen, volle Vergleichbarkeit der Ergebnisse herzustellen, indem die Zentralmatura extern ausgewertet und auf einen gemeinsamen Kern aller Schulformen in Mathematik, Deutsch und Englisch beschränkt wird? Die Schulformspezifischen Inhalte wie technische Mathematik, Business-English, Latein etc. würden dann dezentral als eigene Klausur mit eigener Note geprüft. Wenn nein, warum nicht?*

Änderungsvorschläge zur Zentralmatura bzw. zur standardisierten Reife- sowie Reife- und Diplomprüfung (SRDP) werden laufend diskutiert und bewertet.

Zu Frage 9:

- *Ist eine umfassende Evaluierung der Zentralmatura geplant? Wenn ja, wann und wer wird diese durchführen? Wenn nein, warum nicht?*

Die standardisierte Reife- sowie Reife- und Diplomprüfung (SRDP) wird laufend evaluiert und weiterentwickelt. Dies geschieht unter anderem durch die sogenannte Post Test Analyse, bei der nach Durchführung der Klausurarbeiten Originalperformanzen von Arbeiten der Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten zurückgeholt und analysiert werden. Die Erkenntnisse aus diesen Analysen fließen in die Weiterentwicklung der SRDP ein.

Wien, 23. April 2020

Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

